

# Durchführungsbestimmungen und Guidance Dokumente



## Richtlinie 2007/2/EG (European Directive)



- Rechtlicher Rahmen
- in nationales Recht umzusetzen (in RLP LGDIG)



## Durchführungsbestimmung (Implementing Rule)



- Rechtlich unmittelbar bindend (Verordnung/Entscheidung)
- Regelt WAS zu tun ist



## Umsetzungsanleitung (Technical Guidance)

- Rechtlich nicht-bindend (Empfehlung/Hilfsmittel)
- Beschreibt WIE die Vorgaben zu erreichen sind
- Kann mit fortschreitender/neuer Technologie angepasst werden

Quelle: Kst. GDI-DE (geändert)

Durchführungsbestimmungen... (nach Wikipedia):  
.. werden in der Politik begleitende Regelungen zu Gesetzen, Verordnungen und Erlässen bezeichnet.

## **Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV)**

### **Art. 288**

Die Verordnung hat allgemeine Geltung. Sie ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

### **Art. 291**

Bedarf es einheitlicher Bedingungen für die Durchführung der verbindlichen Rechtsakte der Union, ... können diese von der Europäischen Kommission erlassen werden.

In der INSPIRE-Richtlinie sind 5 Durchführungsbestimmungen (Implementing Rules) vorgesehen, in:

## Kapitel II: **Metadaten**

Metadaten sind Informationen über Geodaten und Geodatendienste  
Art. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008

Diese Verordnung legt die Erfordernisse für die Erstellung und Pflege von Metadaten über Geodatensätze, ... für die Themen der Anhänge I bis III der INSPIRE-Richtlinie fest. Wesentlich ist der Anhang Teil B in dem die Metadatenelemente definiert werden.

In Kraft seit 24.12.2008.

### VERORDNUNG (EG) Nr. 1205/2008 DER KOMMISSION

vom 3. Dezember 2008

zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich  
Metadaten

(Text von Bedeutung für den EWR)

## Kapitel III: Interoperabilität von Geodatenätzen/-diensten

Definiert die Datenmodelle für die 34 INSPIRE-Themen.

Art. 1 der Durchführungsbestimmung (EG) Nr. 1089/2010

In dieser Verordnung sind die Erfordernisse für die technischen Modalitäten für die Interoperabilität und, wenn durchführbar, die Harmonisierung von Geodatenätzen und -diensten festgelegt.

für Themen Anhang I seit 28.12.2011 in Kraft,

für Themen Anhang II & III ist der Entwurf in Bearbeitung und tritt voraussichtlich Oktober 2013 in Kraft.

8.12.2010

DE

Amtsblatt der Europäischen Union

L 323/11

### VERORDNUNG (EG) Nr. 1089/2010 DER KOMMISSION

vom 23. November 2010

zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

zu können, sind internationale Normen in die Konzepte und Definitionen der Elemente der in den Anhängen I, II oder III der Richtlinie 2007/2/EG aufgeführten Geodaten-themen einbezogen worden.

## Kapitel IV: **Netzdienste**

Die Mitgliedsstaaten sollen für Geodatenätze und -dienste Netzdienste schaffen und betreiben. Nach Art. 11 der Richtlinie sind 5 Netzdiensttypen vorgesehen. Dies sind Such-, Darstellungs-, Download- und Transformationsdienste, sowie Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten.

In der Durchführungsbestimmung sind technische Spezifikationen und Mindestleistungskriterien für die Dienste festgelegt.

Für Such- und Darstellungsdienste seit 08.11.2009 in Kraft, für Download- und Transformationsdienste seit 23.11.2010 in Kraft.

Der Teil zu den Diensten zum Abruf von Geodatendiensten ist in Vorbereitung.

20.10.2009

DE

Amtsblatt der Europäischen Union

L 274/9

VERORDNUNG (EG) Nr. 976/2009 DER KOMMISSION

vom 19. Oktober 2009

zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Netzdienste

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

Artikel 2

Begriffsbestimmungen



## Kapitel V: **Gemeinsame Nutzung von Daten (Data Sharing)**

In der Durchführungsbestimmung werden die konkreten Anforderungen an Lizenzmodelle für die Bereitstellung von INSPIRE-Daten und -Diensten aus den Mitgliedsländern der EU an die Europäische Kommission festgeschrieben. (Quelle: Kst. GDI-DE)

In Kraft seit 19.04.2010.

L 83/8

DE

Amtsblatt der Europäischen Union

30.3.2010

### VERORDNUNG (EU) Nr. 268/2010 DER KOMMISSION

vom 29. März 2010

zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf den Zugang der Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft zu Geodatenansätzen und -diensten der Mitgliedstaaten nach harmonisierten Bedingungen

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

rem Auslaufen, spätestens jedoch drei Jahre nach Inkrafttreten dieser Verordnung mit ihr in Einklang gebracht werden.

erfüllt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen

## Kapitel VII: **Schlussbestimmungen (Monitoring & Reporting)**

Regelt die Überwachung der Schaffung und Nutzung von Geodateninfrastrukturen sowie die Berichterstattung über die Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie. Seit 15.05.2010 werden die Ergebnisse des Monitorings (identifizierte Datensätze und -dienste) jährlich und alle 3 Jahre ein Bericht über die Umsetzung der Richtlinie an die Europäischen Kommission gemeldet.

In Kraft seit 05.06.2009.

### KOMMISSION

#### ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 5. Juni 2009

zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich Überwachung und Berichterstattung

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2009) 4199)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/442/EG)



## Umsetzungsanleitung (Technical Guidance)

- Rechtlich nicht-bindend (Empfehlung/Hilfsmittel)
- Beschreibt WIE die Vorgaben zu erreichen sind
- Kann mit fortschreitender/neuer Technologie angepasst werden



**INSPIRE**  
Infrastructure for Spatial Information in Europe

### **INSPIRE Metadata Implementing Rules: Technical Guidelines based on EN ISO 19115 and EN ISO 19119**

<b>Title</b>	INSPIRE Metadata Implementing Rules: Technical Guidelines based on EN ISO 19115 and EN ISO 19119
<b>Creator</b>	Drafting Team Metadata and European Commission Joint Research Centre



## Umsetzungsanleitung (Technical Guidance)



- Rechtlich nicht-bindend (Empfehlung)
- Beschreibt WIE es zu erreichen ist
- in englisch



## Technische Dokumente GDI-DE (Architekturkonzept, Handlungsempfehlungen, Steckbriefe,...)

- Rechtlich nicht bindend (Empfehlung)
- Beschreiben WIE es in der GDI-DE zu erreichen ist
- in deutsch

Quelle: Kst. GDI-DE (geändert)

## Ergänzende Dokumente auf nationale Ebene:

### Standards für Kartendienste

#### GDI-DE-grundlegend:

Zur GDI-DE konforme Darstellungsdienste müssen in der Lage sein, mindestens eine der beiden folgenden Schnittstellen zu unterstützen:

- **OGC-WMS Version 1.3**, OpenGIS Web Map Service (WMS) Implementation Specification (ISO 19128:2005 Geographic information – Web map server interface)
- WMS-DE-Profil Version 1.0 (basiert auf **OGC-WMS Version 1.1.1**)

#### GDI-DE-optional:

- OGC-WMTS Version 1.0.0, OpenGIS Web Map Tile Service Implementation Standard

#### INSPIRE-grundlegend:

Zu INSPIRE konforme Darstellungsdienste müssen darüber hinaus die zusätzlichen Anforderungen der INSPIRE-Umsetzungsanleitung für Darstellungsdienste erfüllen:

- **Technical Guidance to implement INSPIRE View Services**

Das Architekturkonzept GDI-DE beschreibt Technologien, elementare Funktionen und die anzuwendenden Standards mit dem Ziel der Bereitstellung von interoperablen Geodaten und Geodatendiensten in der GDI-DE.

(Quelle: Architekturkonzept Version 2.0)



Koordinierungsstelle GDI-DE  
im Bundesamt für Kartographie und Geodäsie  
Richard-Strauss-Allee 11  
60598 Frankfurt am Main  
  
Fax: +49 69 6533 446  
E-Mail: mail@gdi-de.org  
www.gdi-de.org | www.geoportal.de

## Handlungsempfehlungen:

- für die Identifizierung INSPIRE relevanter Geodaten
- für die Bereitstellung von INSPIRE konformer Darstellungsdienste

### Identifizierung INSPIRE relevanter Geodaten



Koordinierungsstelle GDI-DE  
im Bundesamt für Kartographie und Geodäsie  
Richard-Strauß-Allee 11  
60598 Frankfurt  
Tel.: (069) 6333-258  
Fax.: (069) 6333-446  
Email: mail@gdi-de.org  
[www.gdi-de.org](http://www.gdi-de.org)

- Steckbriefe zu INSPIRE-Themen  
Annex I

### 5 Adressen - Addresses

In Anhang I der **Analyse der Datenspezifikation zum INSPIRE-Thema „Bodennutzung“ (Land Use), Version 2.0 (DS LU, v. 2.0)** Seite 1 von 7

„Lokalisierung v

Hausnummer un Hinweis: Die nachfolgende Analyse basiert auf einer Interpretation und Übersetzung des Dokuments „D2.8.III.4 Data Specification on Land Use – Draft Guidelines“ vom 15.06.2011. Trotz größter Sorgfalt bei der Analyse des Ausgangsdokuments sind die in dieser Analyse getätigten Aussagen rechtlich unverbindlich.

Bearbeiter: Walter Richter, Zentrale Stelle GDI-RP/LVemGeo RP  
Dr. Kai-Uwe Krause, LGV Hamburg  
Bearbeitungsstand: 07.09.2011

#### 5.1 Anforder

Zur europaweite **Analyse der DS LU, v. 2.0:**  
Komponenten at

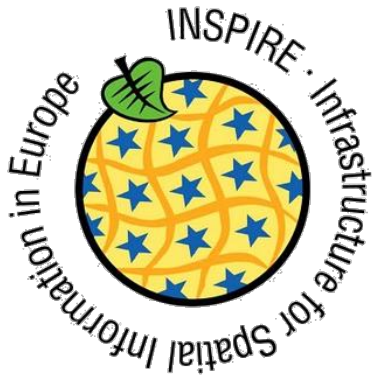
der Verwaltungs, **Land Use**

Eine Adresse ist **Bodennutzung**

Im Anhang III der INSPIRE-Richtlinie ist dieses Thema wie folgt definiert:  
Beschreibung von Gebieten anhand ihrer derzeitigen und geplanten künftigen Funktion oder ihres sozioökonomischen Zwecks wie zum Beispiel Wohn-, Industrie- oder Gewerbegebiete, land- oder forstwirtschaftliche Flächen, Freizeitgebiete.

- Vorläufige Steckbriefe und Extrakte zu den INSPIRE-Themen Annex II und III

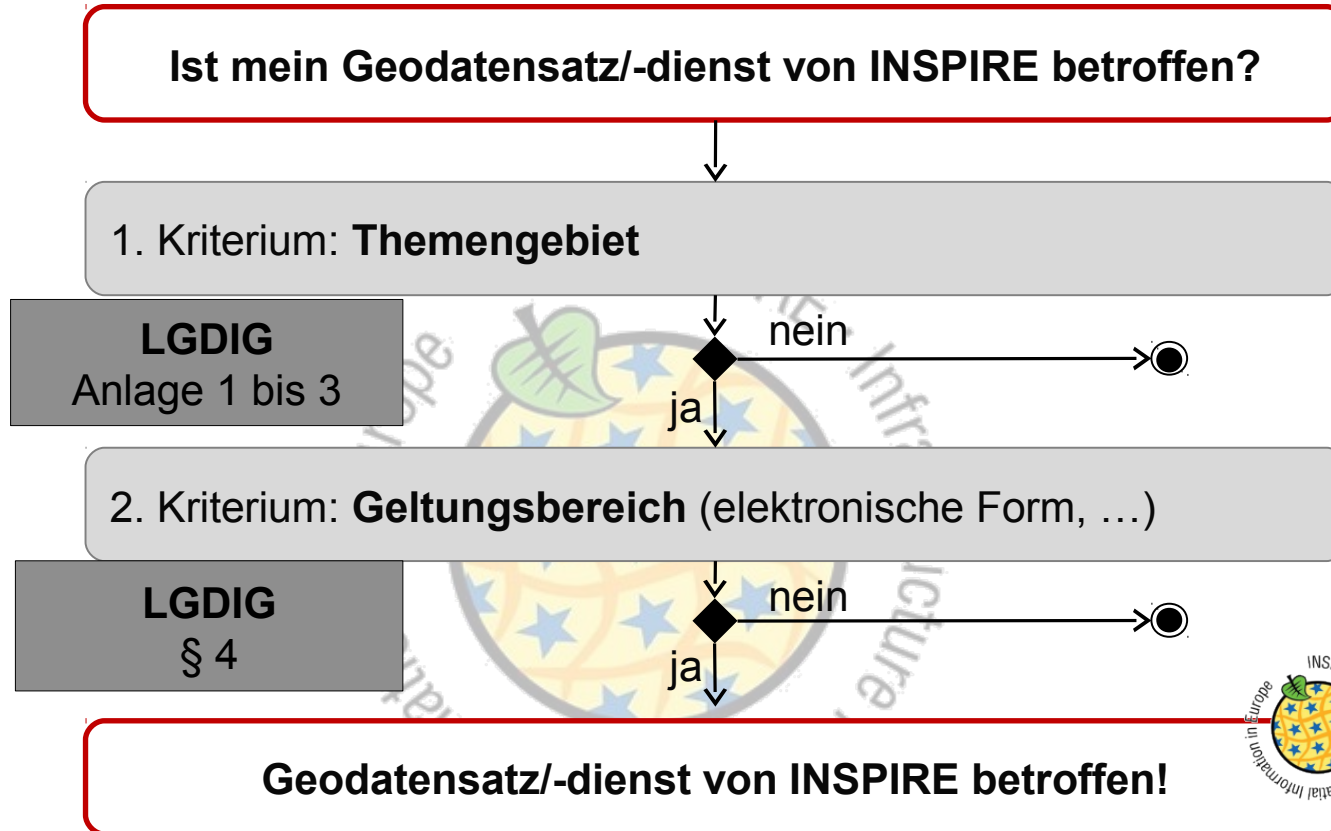




# Identifizierung der betroffenen Geodatensätze /-dienste



# Welche Daten sind betroffen?



Quelle: Kst. GDI-DE (geändert)

## Prüfung nach Themen der Anlage 1 bis 3 LGDIG

<b>Anlage 1</b>	<b>Anlage 3</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>* Koordinatenreferenzsystem</li> <li>* Geographische Gittersysteme</li> <li>* Geographische Bezeichnungen</li> <li>* Verwaltungseinheiten</li> <li>* Adressen</li> <li>* Flurstücke / Grundstücke</li> <li>* Verkehrsnetze</li> <li>* Gewässernetze</li> <li>* Schutzgebiete</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Statistische Einheiten</li> <li>* Gebäude</li> <li>* Boden</li> <li>* Bodennutzung</li> <li>* Gesundheit und Sicherheit</li> <li>* Versorgungswirtschaft und staatliche Dienste</li> <li>* Umweltüberwachung</li> <li>* Landwirtschaftliche Anlagen und Aquakulturen</li> <li>* Verteilung der Bevölkerung- Demografie</li> <li>* Bewirtschaftungsgebiete / Schutzgebiete / geregelte Gebiete und Berichterstattungs- einheiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Gebiete mit naturbedingten Risiken</li> <li>* Atmosphärische Bedingungen</li> <li>* Meteorologisch-geographische Kennwerte</li> <li>* Ozeanografisch-geografische Kennwerte</li> <li>* Meeresregionen</li> <li>* Biogeographische Regionen</li> <li>* Lebensräume und Biotope</li> <li>* Verteilung der Arten</li> <li>* Energiequellen</li> <li>* Mineralische Bodenschätze</li> </ul>

## Prüfung nach § 4 LGDIG

Gesetz gilt für Geodaten und Geodatendienste, die:

- sich auf das **Gebiet** des Landes **Rheinland-Pfalz** beziehen, und
- in **elektronischer Form** vorliegen, und
- bei öffentlichen oder privaten **Geodaten verarbeitenden Stelle vorhanden** sind oder **bereitgehalten** werden, und
- **Gegenstände** nach **Anlage 1 bis 3** betreffen.

## § 4 Absatz 3 LGDIG

Für Geodaten im Sinne des Absatz 1, die bei einer Geodaten verarbeitenden Stelle auf der **untersten Verwaltungsebene** vorhanden sind oder für diese bereitgehalten werden, gilt dieses Gesetz nur, wenn deren **Sammlung** oder **Verbreitung** nach Bundes- oder Landesrecht vorgeschrieben ist.

# Welche Daten sind betroffen?



Ist mein Geodatenatz/-dienst von INSPIRE betroffen?

1. Kriterium: **Themengebiet**

nein

ja

2. Kriterium: **Geltungsbereich** (elektronische Form, ...)

nein

ja

3. Kriterium: **Fachliche Übereinstimmung mit den Durchführungsbestimmungen**

Verordnung  
(EG) Nr. 1089/2010

nein

ja

**Geodatenatz/-dienst von INSPIRE betroffen!**



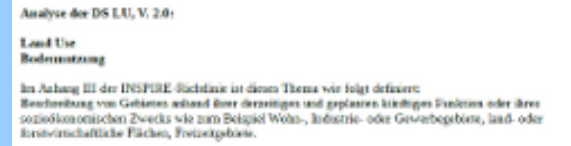
Verordnung (EG) 1089/2010 hinsichtlich der Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten

Guidance-Dokumente  
(Datenspezifikationen zu den einzelnen INSPIRE-Datenthemen)

Steckbriefe und Extrakte zu den einzelnen INSPIRE-Datenthemen

Informationsplattform der GDI-DE

- INSPIRE Fachnetzwerke
- Diskussionen zu den Datenspezifikationen
- Kommentierte Liste Monitoring
- FAQ





## § 4 IV LGDIG

Sind neben einer Originalversion Kopien der gleichen Geodaten bei anderen öffentlichen oder privaten Geodaten verarbeitenden Stellen vorhanden oder werden sie für diese bereitgehalten, so gilt dieses Gesetz nur für die Originalversion.

Quelle: Wiki GDI-DE: [identische Kopie oder neuer Geodatensatz](#)

## Identifizierung am Beispiel Bebauungsplan



## Prüfung des Themengebiet

### Geodaten thema

- Bodennutzung (Anlage 3 Nr. 4 LGDIG)

### Definition Bodennutzung

Beschreibung von Gebieten anhand ihrer derzeitigen und geplanten künftigen Funktion oder ihres sozioökonomischen Zwecks wie z.B. Wohn-, Industrie- oder Gewerbegebiete, land- oder forstwirtschaftliche Flächen, Freizeitgebieten.

## Prüfung nach Geltungsbereich (§ 4 LGDIG)

Geodaten und Geodatendienste, die:

- sich auf das **Gebiet** des Landes Rheinland-Pfalz beziehen,
- in **elektronischer Form** vorliegen,
- bei öffentlichen oder privaten **Geodaten verarbeitenden Stelle vorhanden** sind oder **bereitgehalten werden**,
- **Gegenstände** nach **Anlage 1 bis 3** betreffen.



## § 4 Absatz 3 LGDIG

Für Geodaten im Sinne des Absatz 1, die bei einer Geodaten verarbeitenden Stelle auf der **untersten Verwaltungsebene** vorhanden sind oder für diese bereitgehalten werden, gilt dieses Gesetz nur, wenn deren Sammlung oder Verbreitung nach **Bundes-** oder Landesrecht vorgeschrieben ist.



## §1 III BauGB

Die Gemeinden haben die Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

## § 2 I BauGB

Die Bauleitpläne sind von der Gemeinde in eigener Verantwortung aufzustellen.

## Weitere Information

### Analyse der Datenspezifikation zum INSPIRE Version 2.0 (DS LU, v. 2.0)

Hinweis: Die nachfolgende Analyse basiert auf einer Interpretation und Übersetzung der „Guidelines“ vom 15.06.2011. Trotz größter Sorgfalt bei der Analyse des Ausgangsmaterials kann es zu Unstimmigkeiten kommen. Die Analyse ist unverbindlich.  
 Bearbeiter: Walter Richter, Zentrale Stelle GDI-RP/LVermGeo RP  
 Dr. Kai-Uwe Krause, LGV Hamburg  
 Bearbeitungsstand: 07.09.2011

### Analyse der DS LU, V. 2.0:

#### Land Use Bodennutzung

Im Anhang III der INSPIRE-Richtlinie ist dieses Thema als „Land Use“ definiert. Die Beschreibung von Gebieten anhand ihrer derzeitigen sozioökonomischen Zwecke wie zum Beispiel Wohn- und forstwirtschaftliche Flächen, Freizeitgebiete.

#### Inhaltlicher Umfang des Themas LU

Die DS LU konkretisiert den begrifflichen Umfang des Themas „Land Use“ und die Bodennutzung charakterisiert durch die Nutzung eines räumlichen Gebietes auszeichnet. Dies wird insbesondere durch die „Bodennutzung“ von dem der „Bodenbedeckung“ unterschieden.

#### Differenzierung Bodennutzung vs. Bodenbedeckung

Die Bodenbedeckung (Thema LC, Land Cover, INSPIRE) wird durch die Erdoberfläche primär nach den jeweils vorhandenen Vegetations- und Wasserflächen zu beschreiben, wohingegen bei der Bodennutzung die Nutzungseigenschaften unter Berücksichtigung der Nutzungsbedingungen Charakteristika liegt.

GDI-DE WIKI

Arbeitskreise    INSPIRE    Länder-GDIs    Organisationen    Projekte

Übersicht    GDI-DE    INSPIRE    INSPIRE-Umsetzung    ...    Bodennutzung    Identifizierung Bodennutzung (LU)

### Identifizierung Bodennutzung (LU)

Hinterlegt von [Daniela Lippold](#) zuletzt bearbeitet von [Daniela Lippold](#) am 16. Mai 2012 (Änderung anzeigen) [Kontaktdaten einblenden](#)

Im Rahmen der Qualitätsicherung des INSPIRE Monitoring werden die bisherigen Meldungen hinsichtlich **Plausibilität** geprüft. Hierzu hat die Kat. GDI-DE die gemeldeten Geodatenätze zu **Checklisten** erarbeitet. Nachfolgend sind alle **Datensatz-Kategorien** aufgelistet, die zum Thema **„Bodennutzung“** gemeldet werden sind. Bitte bewerten Sie die Plausibilität zum Thema eintragen **Steckbriefe** und tragen Sie das Ergebnis Ihrer Bewertung direkt in die Tabelle ein. Sie können auch bereits gemachte Einträge kommentieren, wenn Sie bspw. anderer Meinungen sind. **Diskussionsstand** widerspiegelt die geodatenhaltenden Stellen bei der Identifizierung/Kategorisierung der INSPIRE Geodatenätze unterstützen.

- Checkliste **Plausibilität**
- [Kategorisierung der gemeldeten Geodatenätze]
- (Vorläufiger) Steckbrief **„Landnutzung“**

**Datensatzdiagramm**  
 Monitoring 2010 (Berichtszeitpunkt: 15.05.2011)

**Aus dem Steckbrief:**  
 Gemäß Definition unterliegt dem Thema **Bodennutzung** ebenfalls:  
 • die **gegenwärtige Bodennutzung (BLU, bestehing Land Use)**, die nach objektiven Kriterien Nutzung und Funktion eines räumlichen Gebietes in der realen Welt betrachtet und andererseits  
 • die **geplante Nutzung (PLU, Planned Land Use)**, die in Planwerken auf unterschiedlicher räumlicher Ebene von der Landes- und Regionalplanung bis zur kommunikativen Planung von den zünftigsten Nutzung des Bodens in der Zukunft dokumentiert.

Zum Thema **„Bodennutzung“** zugehörig werden auch **Nutzungen unter oder über der Erdoberfläche** einbezogen, sofern sie **physisch in Verbindung mit der Erdoberfläche** stehen (z.B. in unmittelbarer Nähe von Bächen, Seen und Ozeane) und ebenfalls vom Thema **„Bodennutzung“** betroffen, sobald sie **mit einer landbasierten Bodennutzung in unmittelbarer Verbindung** Wasserflächen/Wasserecken berührt oder Flächen in der Nähe, die vorrangig für Erzeugung regenerativer Energien genutzt werden.

Datensatz-Kategorie	Meldestatus	Gemeldet von	Vom Thema „Bodennutzung“ betroffen? (1)	Kommentar
siehe <a href="#">[Zuordnung Geodatenätze zu Kategorien]</a>	X = in aktuellem Monitoring gemeldet	Meldende Stelle	ja / nein / unklar	Freitext
Bebauungspläne, Bauleitpläne			X	Länder, Kommunen
Flächennutzungspläne			X	Länder, Kommunen
Regionalpläne			X	Länder, Regierungsbezirke, Kommunen

Regierungsbezirke, Kommunen



## Identifizierung am Beispiel

### Epidemiologie

Nach Wikipedia:

Die Epidemiologie (von griech. epi „auf, über“, demos „Volk“, logos „Lehre“, ursprünglich: „Seuchenkunde“) ist jene wissenschaftliche Disziplin, die sich mit den Ursachen und Folgen sowie der Verbreitung von gesundheitsbezogenen Zuständen und Ereignissen in Populationen beschäftigt.

## Prüfung des Themengebiet

### **Geodaten thema**

- Gesundheit und Sicherheit

### **Definition**

Geografische Verteilung verstärkt auftretender pathologischer Befunde (Allergien, Krebserkrankungen, Erkrankungen der Atemwege usw.), Informationen über Auswirkungen auf die Gesundheit (Biomarker, Rückgang der Fruchtbarkeit, Epidemien usw.) oder auf das Wohlbefinden (Ermüdung, Stress usw.) der Menschen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Umweltqualität (Luftverschmutzung, Chemikalien, Abbau der Ozonschicht, Lärm usw.) oder in mittelbarem Zusammenhang mit der Umweltqualität (Nahrung, genetisch veränderte Organismen usw.).

## Prüfung nach Geltungsbereich (§ 4 LGDIG)

Geodaten und Geodatendienste, die:

- sich auf das **Gebiet** des Landes Rheinland-Pfalz beziehen,
- in **elektronischer Form** vorliegen,
- bei öffentlichen oder privaten **Geodaten verarbeitenden Stelle vorhanden** sind oder **bereitgehalten werden**,
- **Gegenstände** nach **Anlage 1 bis 3** betreffen.



## § 4 Absatz 3 LGDIG

Für Geodaten im Sinne des Absatz 1, die bei einer Geodaten verarbeitenden Stelle auf der **untersten Verwaltungsebene** vorhanden sind oder für diese bereitgehalten werden, gilt dieses Gesetz nur, wenn deren Sammlung oder Verbreitung nach Bundes- oder **Landesrecht** vorgeschrieben ist.



## § 1 I Nr. 7 Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG)

Der öffentliche Gesundheitsdienst ... wirkt mit bei der epidemiologischen Erfassung und Bewertung von Krankheiten.

## § 2 I Nr. 3

Allgemeine Behörden des öffentlichen Gesundheitsdienstes sind die Kreisverwaltungen als untere Gesundheitsbehörden; die Landkreise nehmen die Aufgabe als Auftragsangelegenheit wahr.

## Weitere Informationsquellen zur Identifizierung

Wiki GDI-DE; inkl. Fachnetzwerk

Vorläufiger Steckbrief

**Analyse der Datenspezifikation zum INSPIRE-Thema „Gesundheit und Sicherheit“ (Human Health and Safety), Version 2.0 (DS HH, v. 2.0)**

Seite 1 von 11

Hinweis: Die nachfolgende Analyse basiert auf einer Interpretation und Übersetzung des Dokuments „D2.8.II/III.5 INSPIRE Data Specification on Human Health and Safety – Draft Guidelines“ vom 14.06.2011. Trotz größter Sorgfalt bei der Analyse des Ausgangsdokuments sind die in dieser Analyse getätigten Aussagen rechtlich unverbindlich.  
Bearbeiter: Joachim Ring, Zentrale Stelle GDI-RP/LVermGeo RP



	oder Zellen, die in einem Bereich eines Organismus gemessen wird.
Disease	Alle Kategorien von Krankheiten, gesundheitszusammenhängenden Bedingungen und äußeren Ursachen der Krankheiten und Verletzungen, wie sie in der "Internationalen statistischen Klassifikation von Krankheiten und zusammenhängenden Gesundheitsproblemen, 10. Revision" (ICD-10) eingestuft sind. Aus praktischen Gründen wird eine kurzfristige "Krankheit" in einem Datenmodell verwendet, um alle durch diese Definition bedeckten Bedingungen zu kennzeichnen.
Env Health Determinant Observation	Rohe Punktdaten zu einem gemessenen Umwelteilty (zum Beispiel PM10-Konzentration gemessen in einer Luftmessstation).
Env Health Determinant Statistical	Daten über bestimmte Umwelteilty, die über statistische Einheiten zusammengefasst werden; inklusive gemessener und modellierter Daten
General Health Statistics	Zahlen über Aspekte der Gesundheit bezogen auf eine Bevölkerung oder ein Gebiet. Für die Zwecke dieses Datenmodells schließen die allgemeinen Gesundheitsdaten Themen wie Selbsteinschätzung der Gesundheit, demografische Verteilung der verschiedenen gesundheitlichen Probleme, Raucher, etc., als nackte Zahlen, Preise oder Prozentwerte, strukturiert nach Geschlecht, Alter und/oder sozio-ökonomischen, kulturellen, ethnischen oder anderen Faktoren, mit ein.
Health Services	Gesundheitsfürsorge/Dienstleistungen - statistische Daten auf NUTS

(afety)

## Was ist zu tun, wenn ein Datensatz als INSPIRE-relevant identifiziert wurde?

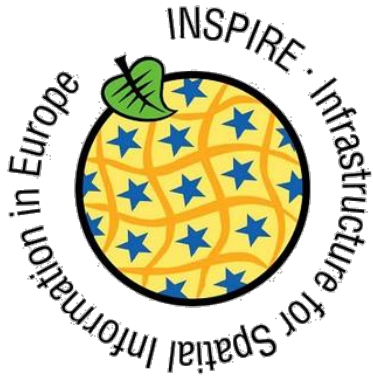
Nach einem vorgegebenen Zeitplan sind entsprechend den INSPIRE-Durchführungsbestimmungen für die Geodatensätze:

- **konformer Metadaten** zu erfassen,
- die konformen Metadaten über einen INSPIRE-**Suchdienst** bereitzustellen,
- über **Darstellungs-** und **Downloaddienste** bereitzustellen,
- im **INSPIRE-Datenmodell** bereitzustellen.



# Identifizierung der betroffenen Geodatenansätze /-dienste





# Unterstützung durch die Zentrale Stelle GDI-RP

## § 10 Abs. 3 Nr. 4 LGDIG

### Aufgaben des Lenkungsausschuss GDI-RP

- Beratung
- Unterstützung

der Geodaten verarbeitenden Stellen

Zentrale Stelle GDI-RP unterstützt LA GDI-RP

#### § 10 Koordination

(1) Der Lenkungsausschuss für Geodateninfrastruktur koordiniert den Aufbau und den Betrieb der Geodateninfrastruktur und des Geoportals Rheinland-Pfalz. Dem Lenkungsausschuss für Geodateninfrastruktur gehören je eine Vertreterin oder ein Vertreter der Staatskanzlei, der Ministerien und der kommunalen Spitzenverbände an. Vorsitz und Geschäftsführung obliegen dem für das Vermessungswesen zuständigen Ministerium. Die oder der Landesbeauftragte für den Datenschutz nimmt an den Sitzungen des Lenkungsausschusses für Geodateninfrastruktur mit beratender Stimme teil. Der Lenkungsausschuss für Geodateninfrastruktur gibt sich eine Geschäftsordnung.

4. Beratung und Unterstützung der öffentlichen und privaten Geodaten verarbeitenden Stellen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach diesem Gesetz.

Der Lenkungsausschuss für Geodateninfrastruktur wird bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben durch eine zentrale Stelle für die Geodateninfrastruktur in Rheinland-Pfalz unterstützt.

## 1. Beratung



- Konzeption der dezentralen Bereitstellung
- bei der Umsetzung von Infrastrukturkomponenten unter Zuhilfenahme von **Softwarekomponenten**, die auch beim **GeoPortal.rlp** verwendet werden
- bei Fragen zur Nutzung von Komponenten des GeoPortal.rlp
- Soweit möglich, Hilfestellung bei **technischen Problemen**



- bei **Fragen zur Umsetzung** der Anforderungen der INSPIRE Richtlinie sowie des LGDIG
- Informationsveranstaltungen
- Vermittlung von Kontakten



## 2. Unterstützung

- Bereitstellung zentraler Komponenten innerhalb des GeoPortal.rlp
  - ✓ Bereitstellung von Komponenten zur Metadatenableitung und -erfassung
  - ✓ Vergabe von Administrationsbereichen und -rechten für Stellen, die ihre Webdienste im GeoPortal.rlp registrieren wollen
  - ✓ Zentrale Authentisierung und Autorisierungskomponenten
- Bereitstellung von Komponenten zur **Erstellung** von eigenen **Fachanwendungen** innerhalb des GeoPortal.rlp

- Weitergabe von Metadaten an den **Geodatenkatalog-DE** als zentralen Suchdienst der GDI-DE im Rahmen der INSPIRE-Umsetzung
- Abstimmung und Pflege von **Standards** für die Bereitstellung von Geodaten innerhalb der GDI-RP (Bsp.: Leitfaden Bauleitplanung)
- **Länderübergreifende Zusammenarbeit** zur Weiterentwicklung und Verbreitung des GeoPortal.rlp (Saarland/Brandenburg)





# Unterstützung durch die Zentrale Stelle GDI-RP

